

Um Elektrofahrzeuge zu unserem Batterie-Pflaster für ein angeschlagenes Stromnetz zu machen, benötigen wir weitere 10 Milliarden Dollar für Wechselrichter

geschrieben von Andreas Demmig | 31. Juli 2024

Von Jo Nova

Die Regierung hofft, dass man die Hausbesitzer dazu bringen kann, für die Batterien (in Form von Elektrofahrzeugen) zu zahlen, die die Wind- und Solarindustrie braucht, um aus ihrer nutzlosen, zufälligen Energie etwas Verlässliches zu machen. Nun kommt die Nachricht, dass Batterien nicht nur selbst gefährliche Brandrisiken bergen und teuer sind, sondern dass wir für den bidirektionalen Anschluss an unser Stromnetz 3.000 Dollar pro Haushalt (oder vielleicht 10.000 Dollar) ausgeben müssen, um die Ausrüstung zu kaufen, die das ermöglicht. Ganz zu schweigen von der zusätzlichen Millionen Gigawatt an Stromerzeugung, damit die Autos überhaupt aufgeladen werden können.

Bedenken Sie: Letztlich kaufen wir Elektrofahrzeuge nicht, weil sie weiter fahren, weniger kosten oder praktischer sind, sondern weil wir Stürme und Hitze in 100 Jahren verhindern wollen.

Wie viele Tage mit schönem Wetter werde ich im Jahr 2100 n. Chr. für diesen 3.000-Dollar-Wechselrichter bekommen?

Untersuchung ergab, dass die Infrastruktur für Elektroautos in Privathaushalten bis zu 10 Milliarden Dollar kosten könnte

Von Natasha Schmidt, *The Australian*

Roger Dargaville, Interimsdirektor des Monash Energy Institute, sagte, die Kosten für Wechselrichter zur Stromversorgung von Elektrofahrzeugen in nur einer Million Haushalten könnten bis zu 10 Milliarden Dollar betragen.

Professor Dargaville sagte, dass solche Wechselrichter im Gegensatz zu Heimbatterien wie der Powerwall von Tesla es Fahrern von Elektrofahrzeugen ermöglichen würden, Strom in das Stromnetz einzuspeisen.

„Dieser Teil der Infrastruktur kostet derzeit etwa 10.000 Dollar,

und wenn Sie irgendwann in der Zukunft eine Million Fahrzeuge haben, die versuchen, dies zu erreichen, sind das 10 Milliarden Dollar“, sagte er.

Prof. Dargaville hofft, dass die Massenproduktion die Kosten mit etwas Glück auf 3.000 Dollar pro Stück senken könnte. (Massenhaftes Gelddrucken und Inflation werden das wahrscheinlich verhindern.)

Historiker werden auf diese Ära zurückblicken und sie als Fallstudie in Sachen Korruption und Massenwahn beschreiben. Der große kapitalistische freie Markt von Adam Smith existiert nur in begrenzten Bereichen, die sich als „freie Wahl“ tarnen.

<https://joannenova.com.au/2024/07/to-make-evs-our-battery-bandaid-for-a-wounded-grid-we-need-another-10b-in-inverters/>

Übersetzt durch Andreas Demmig